**Leistungsbeschreibung**

MIGUA - Unsere Produkte

**LV 01 MIGUA Fugensysteme GmbH**

**Titel 01.03 Aufbau nach Produktgruppen**

**Bereich 01.03.03 MIGUTAN**

**Unbenannt 01.03.03.3 MIGUTAN - Profile für alternative Abdichtungen**

**01.03.03.3.1 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 80 NI XA MIGUTRIX**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FP 80 NI XA**

Fugenbreite: max. 45 mm

Sichtbare Profilbreite: 82 mm

Fugenbewegung: 20 mm (±10 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055), Fahrzeuge mit harten Rollen bis max. 6,5 kg/mm Rollenbreite.

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die Dichtungseinlage ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Brandschutz:

Wegen der Bedeutung des Bauvorhabens ist zwingend ein Brandschutznachweis der eingesetzten Profile eines anerkannten, zugelassenen Prüfamtes vorzulegen. Es ist der Nachweis der Klassifizierung des Brandverhaltens nach

DIN EN 13501-1 mit mindestens B? –s1 nachzuweisen.

Profilsysteme ohne diesen Nachweis werden von der Wertung ausgeschlossen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.2 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 80 NI XA E2 MIGUTRIX**

als Boden-Wand-Ausführung

FP 80 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.3 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 80 NI XA E4 MIGUTRIX**

als Boden-Wand-Ausführung

FP 80 NI XA E4

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.4 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 90 NI XA MIGUTRIX**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FP 90 NI XA**

Fugenbreite: max. 60 mm

Sichtbare Profilbreite: 95 mm

Fugenbewegung: 40 mm (±20 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die Dichtungseinlage ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Brandschutz:

Wegen der Bedeutung des Bauvorhabens ist zwingend ein Brandschutznachweis der eingesetzten Profile eines anerkannten, zugelassenen Prüfamtes vorzulegen. Es ist der Nachweis der Klassifizierung des Brandverhaltens nach

DIN EN 13501-1 mit mindestens B? –s1 nachzuweisen.

Profilsysteme ohne diesen Nachweis werden von der Wertung ausgeschlossen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.5 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 90 NI XA E2 MIGUTRIX**

FP 90 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.6 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 90 NI XA E4 MIGUTRIX**

FP 90 NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.7 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 110 NI XA MIGUTRIX**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FP 110 NI XA**

Fugenbreite: max. 75 mm

Sichtbare Profilbreite: 111 mm

Fugenbewegung: 60 mm (±30 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die Dichtungseinlage ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Brandschutz:

Wegen der Bedeutung des Bauvorhabens ist zwingend ein Brandschutznachweis der eingesetzten Profile eines anerkannten, zugelassenen Prüfamtes vorzulegen. Es ist der Nachweis der Klassifizierung des Brandverhaltens nach

DIN EN 13501-1 mit mindestens B? –s1 nachzuweisen.

Profilsysteme ohne diesen Nachweis werden von der Wertung ausgeschlossen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.8 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 110 NI XA E2 MIGUTRIX**

FP 110 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.9 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 110 NI XA E4 MIGUTRIX**

FP 110 NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.10 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 130 NI XA MIGUTRIX**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FP 130 NI XA**

Fugenbreite: max. 100 mm

Sichtbare Profilbreite: 133 mm

Fugenbewegung: 90 mm (±45 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die Dichtungseinlage ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.11 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 130 NI XA E2 MIGUTRIX**

FP 130 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.12 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 130 NI XA E4 MIGUTRIX**

FP 130 NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.13 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 155 NI XA MIGUTRIX**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FP 155 NI XA**

Fugenbreite: max. 120 mm

Sichtbare Profilbreite: 155 mm

Fugenbewegung: 120 mm (±60 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die Dichtungseinlage ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.14 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 155 NI XA E2 MIGUTRIX**

FP 155 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.15 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP 155 NI XA E4 MIGUTRIX**

FP 155 NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.16 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP ../60 S NI XA MIGUTRIX**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FP ../60 S NI XA**

Fugenbreite: max. 60 mm

Sichtbare Profilbreite: .. mm

(Profilbreiten: 82, 95, 111, 133, 155 mm)

Fugenbewegung: .. mm (±.. mm)

(Fugenbewegungen: 16, 20, 40, 60, 90, 120 mm)

Profilhöhe: 60 mm

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055) [Profil FP 80-130 NI).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die Dichtungseinlage ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.17 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP ../60 S NI XA E2 MIGUTRIX**

FP ../60 S NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.18 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP ../60 S NI XA E4 MIGUTRIX**

FP ../60 S NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.19 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPI 145 NI XA MIGUTRIX**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FPI 145 NI XA**

zur optimalen Abdichtung ohne Durchdringung der Dichtelemente

Fugenbreite: max. 100 mm

Sichtbare Profilbreite: 145 mm

Fugenbewegung: 60 mm (±30 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 28, 40, 60 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die Dichtungseinlage ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Brandschutz:

Wegen der Bedeutung des Bauvorhabens ist zwingend ein Brandschutznachweis der eingesetzten Profile eines anerkannten, zugelassenen Prüfamtes vorzulegen. Es ist der Nachweis der Klassifizierung des Brandverhaltens nach

DIN EN 13501-1 mit mindestens B? –s1 nachzuweisen.

Profilsysteme ohne diesen Nachweis werden von der Wertung ausgeschlossen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.20 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP145 NI XA E2 MIGUTRIX**

FPI 145 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.21 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FP145 NI XA E4 MIGUTRIX**

FPI 145 NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.22 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 80 NI XA MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FPG 80 NI XA**

Fugenbreite: max. 45 mm

Sichtbare Profilbreite: 82 mm

Fugenbewegung: 20 mm (±10 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055), Fahrzeuge mit harten Rollen bis max. 6,5 kg/mm Rollenbreite.

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die glatte Dichtungseinlage für erhöhte Hygieneanforderung ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.23 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 80 NI XA E2 MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

als Boden-Wand-Ausführung

FPG 80 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.24 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 80 NI XA E4 MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

als Boden-Wand-Ausführung

FPG 80 NI XA E4

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.25 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 90 NI XA MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FPG 90 NI XA**

Fugenbreite: max. 60 mm

Sichtbare Profilbreite: 95 mm

Fugenbewegung: 40 mm (±20 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die glatte Dichtungseinlage für erhöhte Hygieneanforderung ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Brandschutz:

Wegen der Bedeutung des Bauvorhabens ist zwingend ein Brandschutznachweis der eingesetzten Profile eines anerkannten, zugelassenen Prüfamtes vorzulegen. Es ist der Nachweis der Klassifizierung des Brandverhaltens nach

DIN EN 13501-1 mit mindestens B? –s1 nachzuweisen.

Profilsysteme ohne diesen Nachweis werden von der Wertung ausgeschlossen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.26 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 90 NI XA E2 MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

FPG 90 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.27 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 90 NI XA E4 MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

FPG 90 NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.28 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 110 NI XA MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

MIGUTAN-Bewegungsfugenprofil

Wasserdichtes Vollaluminium-Trägerprofil (gelocht) mit massiven Edelstahlkappen elastischer, oben liegender Mitteldichtung und und beidseitiger Migutrix-Anschlussfolie zur Anbindung an alternative Abdichtungen unter keramischen Belägen

**FPG 110 NI XA**

Fugenbreite: max. 75 mm

Sichtbare Profilbreite: 111 mm

Fugenbewegung: 60 mm (±30 mm)

Profilhöhe: .. mm

(Profilhöhen: 25, 35, 46, 60, 81, 97, 117 mm)

Belastbarkeit: bis zu 600 kN LKW (nach DIN 1072), bis zu 130 kN Stapler (nach DIN 1055).

Sonderausführung mit MIGUTRIX - Anschlussfolie XA, beidseitig mit Polyestervlies - Kaschierung.

Die glatte Dichtungseinlage für erhöhte Hygieneanforderung ist jederzeit ohne Beschädigung des angrenzenden Belages auswechselbar. Systeme mit Einlagen ohne Dichtwirkung und tiefer liegender Dichtungsebene sind nicht zugelassen, um eine Wasseransammlung im Profil auszuschließen. Zur zweifachen Sicherheit gegen Wasserdurchtritt ist eine Fugenkonstruktion mit einer elastischen, witterungs-, benzin-, öl- und tausalzbeständigen, wasserdicht verschweißten Mitteldichtung mit Doppelsteg einzubauen. Zwischen den Edelstahlkappen muss die Abdichtungsebene aus Gründen der Wartung und Pflege sichtbar an der Oberfläche liegen. Die Mitteldichtung muss im Metallprofil mittels zapfenförmiger Anker befestigt sein, um eine durchlaufende und sichere Befestigung zu gewährleisten. Die seitliche Migutrix- Anschlussfolie XA muss zur sicheren wasserdichten Einbindung beidseitig eine Vlies-Kaschierung aufweisen, um einen bestmöglichen Haftungsverbund mit der Flächenabdichtung sicherzustellen.

Einbau:

Wegen der erforderlichen Druckfestigkeit muss für den Glattstrich unter den beidseitigen Auflageschenkeln ein Epoxidharz- oder PCC-Mörtel verwendet werden. Nach dem Erhärten werden die Schenkel der Profile mit nicht spreizenden Senkkopf-Schwerlastankern M 8 im Abstand von ca. 35 cm auf dem Untergrund verdübelt. Die Nuten in den Befestigungsschenkeln sind anschließend mit einem Epoxidharzmörtel zu verfüllen, nach dem Erhärten ist das Profil zu komplettieren. Die seitlichen AAS- Folien sind bauseits fachgerecht einzukleben und die beidseitigen Anschlussfugen zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen.

Ein Prüfzeugnis über die Dichtigkeit der angebotenen Fugenkonstruktion ist auf Wunsch vorzulegen.

Hersteller: MIGUA Fugensysteme GmbH,

Dieselstr. 20, 42489 Wülfrath

www.migua.com

Tel.: 02058/774-0, Fax: 02058/774-48, e-Mail: info@migua.de

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.29 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 110 NI XA E2 MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

FPG 110 NI XA E2

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Wandbefestigung, liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. E 2 Alu-Teil mit Nylon-Dübel und Edelstahl- Senkkopfschrauben am aufgehenden Bauteil befestigen, Profile komplettieren, AAS -Folien sind bauseits einzukleben, AAS -Folie im Wandbereich zusätzlich bauseits mit Klemmschiene sichern, im oberen Bereich versiegeln und Anschlussfuge einseitig schließen.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**01.03.03.3.30 MIGUTAN Bewegungsfugenprofil FPG 110 NI XA E4 MIGUTRIX Glatte Einlage für Hygiene Bereiche**

FPG 110 NI XA E4

als Boden-Wand-Ausführung

eine Seite mit Migutrix XA - Folie, andere Seite mit Flanschprofil als Wandbefestigung,

liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen, Profil komplettieren und das E 4 Flanschprofil im Abstand von ca. 15 cm anschrauben:

Die seitliche AAS- Folie ist bauseits fachgerecht einzukleben und die Anschlussfuge zwischen Belag und den NI -Kappen zu verfüllen und der obere Bereich des Flanschprofils wasserdicht zu versiegeln.

**0,000 m** EP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Unbenannt 01.03.03.3 MIGUTAN - Profile für alternative Abdichtungen GP \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**